

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 132 (1952)

Vereinsnachrichten: Société suisse de Biologie médicale

Autor: Martin, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

9. Société suisse de Biologie médicale

(Fondée en 1917)

Comité: Président: prof. E. Martin, Genève; secrétaire: PD Dr F. Koller, Zurich. Prof. F. Leuthardt, Zurich. Prof. A. Vannotti, Lausanne. Prof. A. Fonio, Coire.

Effectif des membres au 31 décembre 1952: 194.

Assemblée annuelle, dans le cadre de l'Assemblée de la Société helvétique des Sciences naturelles, à Berne, les 23 et 24 août 1952.

Sujet général: «La croissance à l'état normal et pathologique», rapports présentés par: E. Wolff, Strasbourg; G. Töndury, Zurich; J.-A. Baumann, Genève; C.-A. Baud, Genève; G. Fanconi et A. Prader, Zurich; A. Prader et F. Perabo, Zurich; A.-C. Crooke, Angleterre; E. Hanhart, Zurich.

Le président: *E. Martin*

10. Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie

(Gegründet 1920)

Die letzte Jahresversammlung unserer Gesellschaft, die am 27. August 1950 in Verbindung mit der Tagung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft in Davos stattfand, brachte die statutarisch vorgesehene Erneuerung des Vorstandes. An der wissenschaftlichen Sitzung wurden zehn Kurzreferate gehalten.

Die Mitgliederzahl beträgt heute total 82, davon 80 zahlende und 2 Ehrenmitglieder. Als neues Mitglied ist eingetreten Herr Marcel Rychner, Gymnasiallehrer und Leiter der Sammlung für Völkerkunde in Burgdorf.

Das Eidg. Departement des Innern hat wieder, einer begründeten Eingabe unsererseits entsprechend, 1500 Fr. bewilligt, so daß das «Bulletin» im Laufe dieses Sommers in seinem 27. Jahrgang im gewohnten Umfang erscheinen und den Mitgliedern zugestellt werden konnte. Dem Redaktor, Herrn Prof. Schlaginhaufen in Zürich, sei für seine Mühe- waltung, aber auch den Behörden für ihr Verständnis unseren Bestrebungen gegenüber der beste Dank ausgesprochen.

An der Feier des 50-Jahr-Jubiläums des «Musée d'Ethnographie» in Genf ist unsere Gesellschaft durch den Präsidenten vertreten gewesen.

Der Präsident: *E. Rohrer*

11. Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

(Gegründet 1921)

Subventionen: Für das Jahr 1951 erhielten wir eine Bundessubvention von 2000 Fr. und von der Schweiz. Geol. Gesellschaft einen Beitrag von 600 Fr. Wir sind den Behörden und der Schweiz. Geol. Gesellschaft für diese Beiträge zu lebhaftem Dank verpflichtet, bilden sie doch eine wesentliche Grundlage für die Veröffentlichung unseres Jahresberichtes.